



Im Sanierungsgebiet der Sozialen Stadt kann es langsam aber sicher losgehen. Einige bauliche Renovierungen sind schon im Gange. Foto: Tanja Rother

Runder Tisch gibt seinen Segen

■ **Leer (tro)** Der Entwurf des Rahmenplans für die Soziale Stadt ist vom Runden Tisch gebilligt worden. Am vergangenen Dienstag kamen viele Anwohner aus dem Sanierungsgebiet in die Aula der ehemaligen Ledaschule zusammen, um die Inhalte zu diskutieren.

Am Ende der Veranstaltung gab es keinen inhaltlichen Widerspruch gegen den Rahmenplan; bis auf auf die Bereiche Cramer- und MZO-Gelände. In diesen Fällen einigte man sich darauf, auf ausgearbeitete Planungsaufträge zu warten. Sobald diese vorliegen, sollen sie am Runden Tisch diskutiert werden. Der Runde Tisch wird in Entscheidungen mit eingebunden. Ursprünglich hatte Bernd Meyer von der Bürgerinitiative den Antrag gestellt, darüber abzustimmen, ob die beiden Gelände aus dem Programm herausgenommen werden sollen.